



## PRESSEINFORMATION

Berlin, 16. April 2014

### **Diakoniewerk Bethel startet Mitarbeiterkampagne – Familienfreundlichkeit und Aufstiegschancen als Erfolgsfaktoren**

Bis zum Jahr 2030 soll die Zahl der Pflegebedürftigen um 1 Million zunehmen, doch schon heute fehlt es an Fachpersonal. Qualifizierte Mitarbeiter rechtzeitig für die richtigen Positionen zu gewinnen, sie zu motivieren und individuell zu fördern, sind wichtige Faktoren, um im Gesundheitssektor zu bestehen.

Vor diesem Hintergrund hat das Diakoniewerk Bethel, Gesellschafter von 13 Krankenhaus- und Pflegeeinrichtungen in Berlin, Nordrhein-Westfalen, Bayern und Baden-Württemberg, an allen Standorten eine Kampagne gestartet, die das Unternehmen als attraktiven Arbeitgeber positionieren soll.

Im Mittelpunkt des neuen Personalmarketing-Auftritts stehen die Themen Familienfreundlichkeit und Aufstiegsförderung. Das Motto der Kampagne lautet „Wir sind Diakoniewerker“ bzw. „Werden Sie ein Diakoniewerker“.

„Unsere Mitarbeiter sind die wichtigsten Säulen unseres Unternehmens und unsere wichtigsten Botschafter – nach innen wie nach außen. Sie setzen Gottes Wort in Werke um, die Arbeit im Diakoniewerk Bethel ist für sie Beruf und Berufung zugleich“, so Dr. Katja Lehmann-Giannotti, Vorstandsvorsitzende beim Diakoniewerk Bethel. „Als Arbeitgeber bieten wir unseren Mitarbeitern individuelle Entwicklungschancen und familienfreundliche Freiräume – denn auch Diakoniewerker haben persönliche Ziele und ein Privatleben, z. B. als Mutter oder Vater.“

Bei der Umsetzung der Motive wurde Wert auf Authentizität gelegt: Mit Ulrike Helmle und Uwe Thürigen konnte das Diakoniewerk Bethel zwei Mitarbeiter aus Welzheim und Wiehl als Botschafter gewinnen. Ihre Werdegänge zeigen, wie Familienfreundlichkeit und Aufstiegsförderung im Betrieb gelebt werden. Und so erzählen die beiden von ihrer Arbeit im Diakoniewerk Bethel – auf Anzeigen, Plakaten, Faltblättern und im Rah-

men von Messeauftritten. Der Internetauftritt wird in Kürze um ein Karriereportal ergänzt. Streuartikel wie Mappen, Blöcke und Kugelschreiber mit der Botschaft „Wir sind Diakoniewerker“ runden das Maßnahmenpaket ab.

#### Hintergrund zu den beiden Bethel-Botschaftern:

Ulrike Helmle, 32, war nach ihrer Ausbildung fünf Jahre lang als Krankenschwester in Aalen tätig. Damals lag der Gedanke an eine Familie noch fern, sie wollte erst einmal Karriere machen. Von 2004 bis 2006 absolvierte sie eine Weiterbildung zur Fachwirtin für Organisation und Führung. 2007 wurde sie in Bethel Welzheim stellvertretende Heimleiterin und Qualitätsmanagerin. Bereits ein Jahr später übernahm sie die Pflegedienstleitung und Geschäftsführung für das Seniorenzentrum und die Reha-Klinik. Die Mutter eines zwei Jahre alten Sohnes arbeitet Vollzeit, davon drei bis vier Tage pro Woche in der Einrichtung, die übrige Zeit – dank flexibler Arbeitszeitmodelle – von Zuhause aus.

Uwe Thürigen ist 45 Jahre alt und seit 2003 beim Seniorenzentrum Bethel in Wiehl tätig: bis 2011 als examinierter Altenpfleger und Wohnbereichsleiter, seither – nach Zusatzausbildungen u. a. zur leitenden Pflegefachkraft in Köln – als Qualitätsbeauftragter und stellvertretender Pflegedienstleiter. Thürigen ist Vater von acht Kindern im Alter von viereinhalb bis 17 Jahren. Das Diakoniewerk Bethel hat seine Karriere begleitet und unterstützt ihn, indem es ihm – in verantwortlicher Position – eine 65-Prozent-Stelle ermöglicht. Das gibt ihm die Zeit, um gemeinsam mit seiner Frau den Alltag der Großfamilie zu managen.

#### Hintergrund zum Diakoniewerk Bethel:

Das Diakoniewerk Bethel, Mitglied in verschiedenen Diakonischen Werken in Deutschland, ist Gesellschafter von 13 Krankenhaus- und Pflegeeinrichtungen in Berlin, Nordrhein-Westfalen, Bayern und Baden-Württemberg. Das Unternehmen beschäftigt rund 1.700 Mitarbeiter in den Arbeitsfeldern Akutmedizin, Rehabilitation, ambulante Dienste, betreutes Wohnen und stationäre Pflege.

#### **Kontakt**

Scheve Management GmbH  
Michael Robisch, Hauptgeschäftsführer  
Sekretariat: Fabienne Martens  
Promenadenstraße 5 a  
12207 Berlin  
Telefon: 0 30 / 77 91 – 44 01  
E-Mail: Fabienne.Martens@BethelNet.de

amagi Public Relations

Angela Schulze

Bundesratufer 2

10555 Berlin

Telefon: 0 30 / 32 30 48 - 78

E-Mail: [info@amagi-pr.de](mailto:info@amagi-pr.de)